

Cheong Do gewinnt Teamwertung

Haidong Gumdo Gastgeber bei Landesmeisterschaft mit vier ersten, sechs zweiten und neun dritten Plätzen

BAD KREUZNACH (wai). Bei den fünften Internationalen Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im Haidong Gumdo verdiente sich der gastgebende Kampfkunstverein Cheong Do aus Bad Kreuznach nicht nur für seine Organisation Bestnoten, sondern er gewann auch wie in den Vorjahren die Mannschaftswertung. Vier erste, sechs zweite und neun dritte Plätze standen am Ende für die Gastgeber zu Buche, die in erster Linie aufgrund der größten Teilnehmerzahl in der Gesamtwertung vorne lagen.

Vier Siege verbuchten auch die italienischen Gäste aus Varese. Die Österreicher von Kobukson Wien ergatterten fünf erste Plätze und sogar sechsmal lag ein Teilnehmer der Chae Mudojang (Kampfsportschule) aus Eschweiler vorne, die auch Veranstalter der Meisterschaft war.

Einen Meistertitel nach Bad Kreuznach holte Stephan Schöber im Bambus schneiden, wobei er sich gegen fünf Konkurrenten in seiner Klasse durchsetzte. Ohne Konkurrenz war dagegen Marion Eckart im

Gumbob (Formen laufen) der Klasse über 40 Jahre. Sogar zweimal Platz eins ohne Gegenspieler holte sich Lukas Elstner, der bei den unter Neunjährigen im Papierschnelden und Gumbob startete. Einen zweiten Platz für Cheong Do ergatterte Sonja Friedrich im Bambus schneiden ebenso wie im Gumbob-Teamwettbewerb gemeinsam mit Klaus Kummer und Stephan Schöber. Pokale beim Formen laufen gab es zudem für die zweitplatzierten Christoph Eckart und Jasmin Forster sowie für Luis

Grieshammer, Matthias Philippsen und Alexandra Eckart, die jeweils auf dem dritten Platz landeten.

Die Nachwuchskämpfer Christoph Eckart und Jasmin Forster landeten auch beim Papier schneiden in ihren Klassen auf Rang zwei. Einen dritten Platz im Papier schneiden gab es für Klaus Kummer, der zudem wie Alexandra Eckart im Kerze löschen Dritter wurde. Auch Mathias Aff landete zweimal auf Rang drei, einmal beim Ball treffen sowie beim Papier schneiden.